

Versammlungsprotokoll

**Protokoll der 100. Delegiertenversammlung vom 27. Januar 2023
Feuerwehrverband Bezirk Bülach**

Datum	27. Januar 2023	Veranstalter	Vorstand FVBB
Uhrzeit	19:30 – 22.05	Moderator	Präsident Oliver Eichenberger
Ort	Eglisau	Protokollführer	Aktuar Patrick Disch
Raum	Saal Schulhaus Steinboden		

Teilnehmer	Funktion	Ort	Bemerkung
Delegierte des Bezirks Bülach Ehrenmitglieder Gäste			

zur Kenntnis	Abteilung	Standort
alle FW Kommandos des Bezirk Bülach		Bezirk Bülach

Traktanden	Wer:	Zu erledigen bis:

1. Begrüssung und Apell
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 99. virtuellen Delegiertenversammlung
4. Jahresberichte 2022
 - a) des Präsidenten
 - b) der Statthalterin
 - c) des Kommandanten der Jugendfeuerwehr
5. Organisation der Jugendfeuerwehr
6. Jahresrechnung 2022 / Bericht Kassier & Revisor / Abnahme
7. Beschlussfassung über Anträge des Vorstands und der Mitglieder
8. Festsetzung der Jahresbeiträge
9. Budget 2023
10. Wahlen
 - Ersatzwahl Chef Wettkampf Jugendfeuerwehr
11. Jahresprogramm 2023
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

1. Begrüssung		
Einleitend begrüsst Herr Nando Oberli die gesamte Versammlung und stellt sich kurz vor. Er ist noch nicht lange mit der Feuerwehr vertraut, doch er sah an der Hauptübung der Feuerwehr, wie AdF in Vollmontur bei 30 Grad die Freude am Handwerk nicht verloren und den Zuschauern tolle Unterhaltung boten. Er weist ausserdem auf Schwierigkeiten hin, insbesondere die Strassensanierung durch Eglisau mit der geplanten Tempo 30 Zone. Das sind Hindernisse, mit denen sich auch die Blaulichtorganisationen auseinandersetzen müssen. Nando Oberli bedankt sich bei allen Anwesenden.	Nando Oberli Sicherheitsvorsteher Eglisau	

Präsident Oliver Eichenberger heisst die Delegierten, Ehrenmitglieder, Gäste und Vorstandsmitglieder herzlich zur Delegiertenversammlung willkommen und dankt für ihr Interesse.

Oliver Eichenberger

Einen Dank an die Feuerwehr Eglisau für die Arbeit im Vorfeld der DV.

Speziell begrüsst er:

Herr Eric Earle, Kantonspolizei Zürich
Herr Kurt Steiner, GVZ
Herr Renato Mathys, Schutz & Rettung Zürich
Herr Daniel Ammann, Stadtrat Bülach
Frau Sabrina Spühler, Gemeinderätin Wasterkingen
Herr Mirko Stri, Vertreter Bezirksverband Hinwil
Herr Adrian Grimm (Ehrenmitglied)
Herr Reini Riedener (Ehrenmitglied)
Herr Gerhard Lienhard (Ehrenmitglied)
Herr Willi Maag (Ehrenmitglied)
Herr Benjamin Schneiter (Ehrenmitglied) mit Begleitung
Herr Marcel Dünki (Ehrenmitglied)
Herr Hansjörg Gut (Ehrenmitglied)
Herr Göpf Meier (Ehrenmitglied)

Entschuldigt haben sich

Ehrenmitglieder:

- Max Weiss
- Michael Tobler
- Roman de Bastiani
- Walter Fehr
- Peter Drittenbass
- Peter Hintermann
- Nicole Welti
- Hanspeter Frei
- Wilfried Näfe
- Florian Färber
- Peter Furter

Vorstand:

- Karin Müller-Wettstein

GVZ:

- Lars Mülli, Direktor GVZ

Weitere:

- Stefan Lustenberger, Vertreter Berufsfeuerwehren
- Roman Meier, Aktuar Kantonalen Feuerwehrverband Zürich

<p>2. Wahl der Stimmezähler</p>		
<p>Stimmberechtigte Anwesende</p> <p>Die Präsenzliste zeigt insgesamt 80 stimmberechtigte Anwesende. Absolutes Mehr liegt dementsprechend bei 41.</p> <p>Wahl der Stimmezähler</p> <p>Es werden folgende Stimmezähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt:</p> <p>Patrick Willi Feuerwehr GlaStaWei Thomas Kuhn Feuerwehr Dietlikon</p>	<p>Oliver Eichenberger</p>	
<p>3. Protokoll der 99. virtuellen Delegiertenversammlung</p>		
<p>Auf eine Verlesung des Protokolls der 99. Delegiertenversammlung wird verzichtet.</p> <p>Es gibt keine Stimmen zum Protokoll.</p> <p>Das Protokoll wird einstimmig angenommen und dem Aktuar Patrick Disch verdankt.</p>	<p>Oliver Eichenberger</p>	
<p>4. Jahresberichte</p>		
<p>a.) des Präsidenten</p> <p>Der Jahresbericht 2022 von Präsident Oliver Eichenberger wurde mit den DV-Unterlagen versandt, so dass auf dessen Verlesung verzichtet wird.</p> <p>Niemand wünscht Ergänzungen.</p> <p>Oliver Eichenberger fragt die DV zur Abnahme des Jahresberichtes des Präsidenten für das Jahr 2022 an.</p> <p>Der Bericht wird einstimmig angenommen</p> <p>b.) der Statthalterin</p> <p>Oliver Eichenberger übernimmt stellvertretend für Karin Müller-Wettstein die Verlesung des Berichts der Statthalterin.</p> <p>Die Schadensumme für Brandschäden 2022 liegt bei 3'278'243 Franken. Verglichen zum Vorjahr ist die Schadenssumme zwar gesunden, aber Verhältnis nicht gleich wie die Anzahl.</p>	<p>Oliver Eichenberger</p> <p>Oliver Eichenberger</p> <p>Oliver Eichenberger In Vertretung</p>	

Brandschäden im Bezirk Bülach 2022

Ursache	Anzahl	Schadenssumme In CHF
Feuerungsanlagen	9	149'407
Bestimmungsmässige Feuer	13	219'924
Selbstentzündungen	5	357'495
Explosionen	2	154'275
Elektrizität	33	458'114
Blitzeinschläge	20	127'754
Brandstiftungen	4	54'784
Andere bekannte Ursachen	9	621'087
Unbekannte Ursachen	11	1'135'404
Gesamttotal	106	3'278'243

Elementarschäden 2022 im Bezirk Bülach:

Ursache	Anzahl	Schadenssumme
Sturm	109	251'896
Hagel	256	1'665'485
Hochwasser	27	210'308
Erdrutsch	1	20'000
Schneedruck	1	5'000
Erdbeben	0	0.00
Gesamttotal	394	2'152'689

Elementarereignisse 2022 über Fr. 100'000

Gemeinde, Objekt	Ursache
Eglisau, Fabrikgebäude	Hagel

Brandschadenereignisse 2022 über Fr. 100'000

Gemeinde, Objekt	Ursache
Dietlikon, Geschäftshaus	Unbekannte Ursachen
Embrach, Unterniveaugarage	Andere Ursachen
Kloten, Wohnhaus mit Restaurant	Unbekannte Ursachen
Glattfelden, Werkstattgebäude	Selbstentzündung
Opfikon, Wohnhaus	Explosion
Bülach, Wohnhaus mit Gewerbe	Unbekannte Ursachen
Nürensdorf, Wohnhaus mit Garage	Feuerungsanlagen

Die Brandereignisse waren rückblickend auf die letzten 10 Jahre durchschnittlich.

Inspektionsteam 2023

Karin Müller-Wettstein
Johannes Schmutz
Karl Rusterholz

Die Ausführungen werden unter Applaus verdankt.
Der Bericht wird als Beilage zum Protokoll an die Delegierten versendet.

c.) des Chefs Jugendfeuerwehr

Der Jahresbericht des Kdt. Jugendfeuerwehr wurde zusammen mit den DV-Unterlagen zugestellt und somit wird auf das Vorlesen verzichtet.

Oliver schlägt der Versammlung vor den Jahresbericht abzunehmen.
Er wird unter Applaus dem Kommando verdankt.

Adrian Halter

5. Organisation der Jugendfeuerwehr

Adrian zeigt wie sich die Jugendfeuerwehr organisiert. Der Apell „Wir brauchen Unterstützung!“ wird an alle Anwesenden klar kommuniziert. Als Beilage zu den Einladungen wurde ein Flyer mitgeschickt, der bereits vielerorts in den Depots aufgehängt ist.

Aktuell haben wir einen Bestand von 92 JFW und weitere 8 haben sich bereits für 2023 angekündigt, somit rechnen wir bereits mit 100 JFW an der ersten Bezirksübung. Diese Erfreuliche Zahl bringt auch Probleme mit sich, denn wir brauchen dringend Ausbilder. Aktuell haben wir 23 Betreuer*innen, welche für die JFW da sind und in den Feuerwehren Übungen durchführen, shutteln und tatkräftig unterstützen.

Adrian Halter

<p>An den Bezirksübungen sind wir so organisiert, dass wir 2 Starterzüge haben mit AdjFW im ersten Feuerwehrjahr. Weiter haben wir 2 Ausbildungszüge mit AdjFW die bereits ein Jahr Erfahrung mitbringen. Die restlichen 4 Züge sind Weiterbildungszüge, dort sind alle AdjFW mit mindestens zwei Jahren Erfahrung und das Handling im Griff haben.</p> <p>Wir haben vakante Ausbilderstellen beim Funken, im VA und der Sanität.</p> <p>Bestand der JFW seit 2020: 2018: 62 AdjFW 2019: 79 AdjFW 2020: Coronapause 2021: 87 AdjFW 2022: 99 AdjFW 2023: 110< AdjFW</p> <p>Aufgrund der hohen Anzahl an AdjFW und den wenigen Ausbilder ergeben sich grössere Züge, die Praxis kommt zu kurz und die Ausbildung verschlechtert sich auf Dauer.</p> <p>Adrian Halter zeigt mögliche Ansätze, um das Luxusproblem zu lösen. Einerseits hatte man diskutiert, den Zug pro Lektion in drei, anstatt zwei Gruppen einzuteilen. Das wäre jedoch personell und materiell aufwändiger, und die Lektionsstandortsuche wird schwieriger. Dafür könnten die Zeitfenster für die Übungen gleichbleiben.</p> <p>Ein weiterer Ansatz wäre die Verlängerung auf einen Tag mit zwei Gruppen. Das wäre eine deutlich höhere Belastung für die durchführende Feuerwehr und die Ausbilder, dafür kann die Gruppengrösse verkleinert werden.</p> <p>An der Ausbildersitzung wird der „Puls“ gefühlt, wieviel Aufwand jeder bereit ist zu leisten. Wir hoffen schon bald eine valable Lösung präsentieren zu können, um im 2024 mit einem neuen Konzept starten zu können.</p> <p>Adrian ruft nochmals den Flyer in Erinnerung. „Wir brauchen Euch und Eure Unterstützung!“. JFW ist die beste Nachwuchsförderung, die wir haben können.</p>		
<p>6. Abnahme der Jahresrechnung</p>		
<p>Nico Barberio stellt die Jahresrechnung 2022 vor. Bei Einnahmen von Fr. 26'285.70 und Ausgaben von Fr. 21'635.74 resultiert Ein Gewinn von Fr. 4'649.96. Die Minderkosten begründen sich durch Corona, da keine physische Delegiertenversammlung und weniger Aktivitäten durchgeführt wurden.</p> <p>Revisoren-Bericht Kloten</p> <p>Die Revisoren haben die Jahresrechnung 2022 mit den Belegen kontrolliert und für richtig befunden. Die Belege waren vollständig, alle Einnahmen und Ausgaben plausibel und lückenlos geführt.</p> <p>Sie empfehlen der Delegiertenversammlung die Jahresrechnung abzunehmen und dem Kassier Nico Barberio Décharge zu erteilen.</p>	<p>Nico Barberio</p> <p>Alex Maccagnan Robin Salzgeber</p>	

<p>Abnahme der Jahresrechnung:</p> <p>Danke für die sauber geführte Kasse an Nico und an die Revisoren für die geleistete Arbeit.</p> <p>Oliver fragt die DV an zur Abnahme der umfassenden Jahresrechnung 2022.</p> <p>Die DV nimmt die Jahresrechnung 2022 einstimmig an.</p>	<p>Oliver Eichenberger</p>	
<p>7. Beschlussfassung über Anträge Vorstand und Mitglieder</p>		
<p>Es sind keine Anträge beim Vorstand eingegangen.</p>	<p>Oliver Eichenberger</p>	
<p>8. Festsetzung der Jahresbeiträge</p>		
<p>Eine Reduktion der Jahresbeiträge ist besprochen worden. Es ist jedoch deutlich schwerer einen Jahresbeitrag zu erhöhen als ihn zu senken, deshalb soll es so bleiben. Unklar ist momentan auch, wie sich die Jugendfeuerwehr entwickeln wird und ob die Verbände wieder in der Grundausbildung gebraucht werden.</p> <p>Zudem werden Optimierungen angestrebt und eine Zusammenarbeit mit Nachbarverbände ausgebaut.</p> <p>Oliver fragt die DV an, die Jahresbeiträge bei 12 Rappen pro Einwohner zu belassen.</p> <p>Die DV stimmt der Beibehaltung des Jahresbeitrages einstimmig zu.</p>	<p>Oliver Eichenberger</p>	
<p>9. Budget 2023</p>		
<p>Das Budget für des Kalenderjahr 2023 sieht folgendermassen aus:</p> <p>Ertrag Fr. 26'000.00 Aufwand Fr. 28'000.00</p> <p>Daraus resultiert ein erwarteter Aufwandsüberschuss von Fr. 2'000.</p> <p>Oliver Eichenberger bittet die Versammlung das Budget anzunehmen.</p> <p>Die DV nimmt das Budget 2023 einstimmig an.</p>	<p>Nico Barberio</p> <p>Oliver Eichenberger</p>	
<p>10. Wahlen</p>		
<p>Es gibt Veränderungen im Vorstand.</p>	<p>Oliver Eichenberger</p>	

<p>Andrea Da Cunha wurde an der 99. Virtuellen DV gewählt und möchte sich der Versammlung persönlich vorstellen:</p> <p>Er bedankt sich für die Stimmen, die er erhielt. Andrea ist 28 Jahre alt, kommt aus Dietlikon und arbeitet als Projektmanager. Er ist seit 9 Jahren in der Feuerwehr Dietlikon und wurde im vergangenen Jahr zum Korporal befördert. Im Bereich Jugendfeuerwehr ist Andrea als Betreuer und Ausbildner aktiv. Auch im Militär hat sich Andrea als Rettungsoffizier dem Helfen verschrieben. Im Vorstand wird er sich um die Webseite, Flyer und die Marketingpräsenz vor allem im Social-Media Bereich kümmern und damit die Vorstandskollegen entlasten. Er bedankt sich abschliessend bei allen Anwesenden für die tolle Aufnahme und die Unterstützung.</p> <p>Mit Angela Stadelmann scheidet eine sehr ambitionierte und engagierte Persönlichkeit als Chef Wettkampf aus dem Vorstand aus.</p> <p>Angela bedankt sich für die tolle Zeit im Vorstand, für die Erfahrung der letzten 6 Jahre im Bereich Wettkampf und vor allem auch für die Unterstützung der Aussenbezirke.</p> <p>Oliver Eichenberger schlägt als Nachfolge für Angela Stadelmann, Seraina Däppen vor und bittet sie, sich kurz vorzustellen:</p> <p>Seraina begrüsst die Versammlung und teilt mit, dass sie bereits sehr lange in der Jugendfeuerwehr aktiv ist. Sie ist zudem AdF der Feuerwehr Embrachertal.</p> <p>Oliver Eichenberger bittet die Versammlung, Seraina Däppen zur Beisitzerin und somit zur Nachfolge von Angela Stadelmann zu wählen.</p> <p>Die DV stimmt der Wahl von Seraina zum Vorstandsmitglied einstimmig zu.</p>	<p>Andrea Da Cunha</p> <p>Oliver Eichenberger</p> <p>Angela Stadelmann</p> <p>Oliver Eichenberger</p> <p>Seraina Däppen</p> <p>Oliver Eichenberger</p>	
<p>11. Festsetzung Jahresprogramm</p>		
<p>Oliver stellt der Versammlung das Jahresprogramm 2023 vor, welches auch auf der Homepage aktuell aufgeführt ist.</p> <p>Es werden auch dieses Jahr die Ressourcen des Feuerwehr Bezirkverbands Dielsdorf genutzt und eine Übung beim Chemiestützpunkt durchgeführt.</p> <p>Oliver bittet die Versammlung zur Annahme des Jahresprogramms. Die DV stimmt dem Jahresprogramm einstimmig zu.</p>	<p>Oliver Eichenberger</p>	
<p>12. Ehrungen / Verabschiedungen</p>		
<p>Es stehen zwei Ernennungen zur Ehrenmitgliedschaft an:</p> <p>Kurt Steiner (Leiter Feuerwehr, GVZ) für die grossartige Verbandsunterstützung der vergangenen Jahre</p> <p>und</p> <p>Angela Stadelmann (Chef Wettkampf) für den Aufbau des Wettkampfteams.</p>	<p>Oliver Eichenberger</p>	

<p>Oliver Eichenberger bittet die DV die vorgeschlagenen Kandidaten zu Ehrenmitgliedern des Verbands zu ernennen.</p> <p>Die Ehrenmitglieder werden einstimmig unter Applaus verdankt und erhalten ein kleines Präsent und eine Ehrenurkunde.</p>		
<p>13. Verschiedenes</p>		
<p>Rauchhaus</p> <p>Oliver möchte nochmals daran erinnern, dass der Verband ein Rauchhaus zu Übungszwecken haben und dass es den Feuerwehren im Bezirk kostenlos zur Verfügung steht. Nutzt das Angebot!</p> <p>ERFA und Offizierskonferenz</p> <p>Die vergangenen ERFA- und Offizierskonferenz zum Thema Brandermittlung war ein voller Erfolg. Viele Anmeldungen, ein toller Vortrag und hervorragende Erfahrungsaustausche. Wir würden uns freuen, wenn die Nachfrage im Jahr 2023 ebenfalls so gross ist.</p> <p>Die nächste DV findet am 8. März 2024 in Kloten statt.</p> <p>Kurt Steiner bedankt sich für die Einladung zur 100. DV und möchte Oliver gratulieren, denn seit 30 Jahren besuchte Kurt diverse Feuerwehrverbandsanlässe und ist an weit über 100 DV gewesen. Es war jedoch das erste Mal, dass die Statthalterin vom Präsidenten vertreten wurde. Zu erwähnen ist, dass Oliver das bravourös gemeistert hat.</p> <p>Kurt Steiner gratuliert dem Verband für die erreichten 100 Jahre. Es ist nicht selbstverständlich, dass Verbände noch derart lang Bestand haben. Vor ein paar Jahren gab es diverse Auflösungen verschiedenster Verbände. Aus GVZ-Sicht haben die Verbände eine sehr wichtige Funktion. Der Feuerwehrverband Bezirk Bülach ist sehr aktiv, macht viele Übungen und bringt aktuelle und spannende Themen. Im Kanton Zürich ist Bülach eine der aktivsten Verbände. Für das bedankt er sich und richtet einen Appell an den Vorstand: „Macht so weiter und haltet dem Verband Sorge“.</p> <p>Er möchte die Gelegenheit nutzen, um das Jahr 2022 zu würdigen. Es sind 15'000 Einsätze geleistet worden im Kanton Zürich, die Aufgabe und Verantwortung für die Feuerwehren ist riesig, das zeigt folgendes Beispiel: Im Kanton Zürich liegt der Gebäudeversicherungswert bei 540 Mia. Franken. Teilt man diesen Betrag durch die ca. 7000 AdF kommt man auf stattliche 77 Mio. Franken, für die jeder Feuerwehrmann und -frau verantwortlich ist.</p> <p>Sehr glücklich zeigt sich Kurt Steiner, dass im Jahr 2022 keine schweren Verletzungen registriert wurden und das weder an Übungen noch an Einsätzen. Alles in allem war es ein normales Feuerwehrjahr.</p> <p>Wir stehen künftig vor grossen Herausforderungen. Viele kleine Themen beschäftigen die Feuerwehr. Wir sind dran in Projekten Rahmenbedingungen konzeptionell aufzuarbeiten, die gesamtschweizerisch Einfluss haben.</p>	<p>Oliver Eichenberger</p> <p>Oliver Eichenberger</p> <p>Oliver Eichenberger</p> <p>Kurt Steiner GVZ</p>	

<p>Das Thema „First Responder“ ist keine Kernaufgabe, aber wichtig und ein Mehrwert für Bevölkerung. Die Vorbereitung mit Alarmierung, Ausbildung, etc. werden Flächendeckend bis Ende 2023 sichergestellt.</p> <p>Auch die Energiemangellage bei Feuerwehren ist ein Thema. Wenn der Strom ausfällt wird die Feuerwehr nicht mehr alarmiert. Die Feuerwehren sind dran, Konzepte zu erarbeiten, wann der AdF ins Depot einrückt und wie eine 24/7 Ablösung organisiert werden kann. Zudem wird ein System aufgebaut, damit trotz Blackout die Feuerwehren aufgeboden werden können und man trotz all dem den Aufwand klein halten kann.</p> <p>Kurt Steiner bedankt sich bei der DV für die Ernennung zum Ehrenmitglied. Er steht auch nach seinem Rücktritt mit einem reichen Erfahrungsschatz zur Verfügung. Feuerwehr ist keine Einzelleistung, sondern es steckt immer ein Team dahinter. Es braucht politische Vertreter, junge, alte, Arbeitgeber und die Familie. In diesem Sinn dankt er nochmals allen und wünscht einen schönen Abend.</p> <p>Oliver Eichenberger bittet Renato Mathys auf die Bühne und bedankt sich bei Kurt Steiner für die tolle Rede. Oliver heisst Renato Mathys herzlich willkommen und wünscht einen guten Start als Leiter Feuerwehren GVZ.</p> <p>Renato Mathys bedankt sich für die Einladung und er freut sich auf die neue Herausforderung. Er ist jetzt noch bei SRZ aber gedanklich schon sehr tief in der GVZ und in seiner neuen Funktion. Es ist ihm wichtig eine gute Dienstleistung zu erbringen, das sei aber mit unserer Unterstützung sehr gut machbar. Gerne würde Renato nach seinem Amtsantritt im kommenden Jahr noch genauer vorstellen.</p> <p>Oliver bedankt sich bei der Versammlung für das Erscheinen, der Feuerwehr Eglisau-Hüntwangen-Wasterkingen für die Gastfreundschaft und wünscht allen einen guten Ausklang.</p>	<p>Oliver Eichenberger</p> <p>Renato Mathys</p> <p>Oliver Eichenberger</p>	
---	--	--

Anhänge:

- Jahresbudget 2023
- Jahresbericht Statthalterin